

9.Spieltag: 1.FC Nürnberg - DSC Arminia Bielefeld (Analyse)

Beitrag von „kinglui“ vom 30. September 2017, 16:49

Empfand die Niederlage als sehr unglücklich.

In der ersten Halbzeit gefiel mir unser Umschaltspiel überhaupt nicht. Sicher, Bielefeld war ausgezeichnet darin, nach Ballverlust, extrem schnell wieder mit vielen Spielern hinter dem Ball zu stehen, aber die Geschwindigkeit und der vertikale Pass waren überhaupt nicht da.

Als Hauptgrund sah ich hier Behrens, der oft sehr tief stand.

In der zweiten Halbzeit agierte er wieder ein paar Meter weiter Vorne. Hier bringt er uns, auch durch seine Torgefahr, erheblich mehr. Ansonsten war die zweite Halbzeit einfach nur vom Abschlusspech gekennzeichnet. Trotzdem möchte ich Ishak loben, der für mich in der zweiten Halbzeit, ein engagiertes, beherztes Spiel absolvierte. Hier muss ich Abbitte leisten, weil ich ihn als Fehleinkauf abstempelte.

Heute sollte es einfach nicht sein.

Ich hatte heute nicht die beste Sicht, aber die Schiedsrichterentscheidungen empfand ich teilweise grotesk, ebenso wie die Vorsänger.

Ich habe mich auch riesig über den Derbysieg gefreut und man darf die Mannschaft gerne dafür feiern.

Nach dem Schlusspfiff war es für mich deplatziert. Der Mannschaft hätte Applaus und Trost gebührt und kein monotones Derbysieger, Derbysieger.